

# Festlegung von Grenzwerten

ICNIRP (Internationale Kommission zum Schutz vor Nicht-Ionisierender Strahlung) ist ein industrienaher privater Verein mit Sitz in Neuherberg bei München, der aufgrund von personeller Verflechtung und von Lobbyarbeit in vielen Ländern die Grenzwerte für die Strahlung beeinflusst hat. Er behauptet, unterhalb der Grenzwerte könne es keine Gesundheitsschäden geben. Damit widerspricht er den laufenden wissenschaftlichen Ergebnissen.

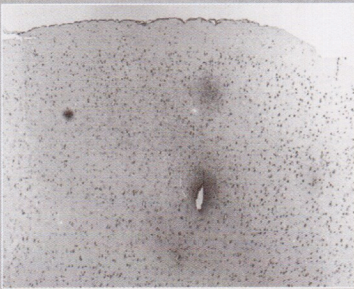


Bild: Persson et al. Wireless Networks 3 (1997) 455

Unter Mobilfunkstrahlung wird die „Blut-Hirn-Schranke“ geöffnet, d. h. Schadstoffe gelangen aus dem Blutkreislauf in das Hirn. Die schwarzen Punkte zeigen den Farbstoff Albumin, der einer Ratte gespritzt wurde und der aus den kleinen Blutgefäßen in das Hirn übergetreten ist.

Quelle: Persson, B. R., Salford, L. G., & Brun, A. (1997). Blood-brain barrier permeability in rats exposed to electromagnetic fields used in wireless communication. *Wireless Networks*, 3, 455-461.

Studie: <https://link.springer.com/content/pdf/10.1023%2FA%3A1019150510840.pdf>

Aus Faltblatt „Mobilfunk & Co.“  
von Prof. Klaus Buchner,  
Physiker. ÖDP Abgeordneter im EU Parlament